

Legen Sie Ihr Beet doch mal tiefer!

Aromatische Tomaten und süße Melonen ernten – obwohl es trocken ist oder windig oder kühl? Im Kraterbeet ist es möglich. Mit diesem tiefer gelegten Rundbeet lässt sich ohne großen Aufwand auch an schwierigen Standorten eine reiche Ernte erzielen.

Gartenbauingenieurin Natalie Faßmann erklärt in ihrem Buch »Das Kraterbeet«, erschienen im pala-verlag, Bau, Bepflanzung und Pflege des Beetes. Pflanzpläne für Gemüse in Mischkultur und Porträts besonderer Gemüsearten helfen bei der Zusammenstellung eigener Pflanzkombinationen. Die geeignete Fruchtfolge wird ebenso erläutert wie die Nutzung als Frühbeet. Ein Kraterbeet empfiehlt sich besonders für klimatisch benachteiligte Gebiete, ist aber nicht auf diese beschränkt. Vor allem wärmeliebende Gemüse und Kräuter wissen es zu schätzen und gedeihen so auch in Lagen, wo das Klima sonst zu ungemütlich für sie ist.

Steht mehr Platz zur Verfügung, lässt sich das Kraterbeet zum Senkgarten oder zur Sonnenfalle mit schützender Trockenmauer erweitern. Empfindliche Stauden und Gehölze dürfen sich dort entfalten. Und mit abgeschirmtem Sitzplatz in der Senke entstehen besonders einladende Räume im Garten. Auch hierzu ermutigt Natalie Faßmann in ihrem Buch.

Kraterbeete, Senkgärten und Sonnenfallen bereichern jeden Garten!

(1.265 Zeichen)

Natalie Faßmann
Das Kraterbeet
Mischkultur im runden Beet –
Kraterbeete, Senkgärten und Sonnenfallen
pala-verlag, Darmstadt, 2016
144 Seiten, Hardcover, 16,00 €
ISBN: 978-3-89566-355-0



Gerne können Sie von uns die Coverabbildung und den Presstext in Dateiform erhalten.

Bitte senden Sie dazu eine E-Mail an: k.durchdenwald@pala-verlag.de

Bitte schicken Sie Ihren Beleg an:

pala-verlag, Presseabteilung, Postfach 11 11 22, 64226 Darmstadt